



Barbara Wahnemühl

Die Geschichte der Firma Wilhelmine Walter KG - "Kersa"

Insbesondere in der Zeit von Beginn der 1920er Jahre bis etwa 1948 existiert in der ehemaligen Tschechoslowakei eine florierende Teddybär-Industrie.

Dazu gehört auch die im böhmischen Lobositz (Lovosice) etwa 70 km nördlich von Prag gegründete Spielwarenwerkstätte "W. Walter KG".

Ab etwa 1925 werden Plüschtiere und - in weitaus geringerem Umfang - Teddybären hergestellt. Vor allem werden Zwerge und Figuren aus Filz produziert.

1933 wird das Markenzeichen "Kersa" eingeführt. Das Warenzeichen zeigt eine gezeichnete Dame und den in zwei Teilen getrennten Schriftzug "Ker -sa".

Auf einem am Teddy befestigten Metallschildchen erscheint der Schriftzug "Kersa Made in Czechoslovakia".

Im Jahr 1956 erfolgt der Umzug der Betriebsstätte nach Westdeutschland.

Die Firmierung lautet nun "Kersa Spielwarenstätte W. Walter KG, Mindelheim/Schwaben". Das bekannte Warenzeichen wird nur unwesentlich verändert, die dargestellte Dame wird ein wenig modelliert und der "Kersa"-Schriftzug wird nun zusammen geschrieben.

Auf dem unter der linken Fußsohle angebrachten Metallschildchen erscheint von nun an "Kersa Made in Germany".

Im Jahr 1957 wird Frau Helma Unglert, geborene Walter, persönlich haftende Gesellschafterin.

Die qualitativ hochwertigen "Kersa"-Bären werden nur in extrem geringer Stückzahl hergestellt. Es werden jährlich lediglich bis zu 100 Stück pro Typ angefertigt. Sie sind daher heutzutage äußerst selten auf dem Sammlermarkt zu finden.

Nach 1963 wird die Herstellung von Teddybären eingestellt.

Mittlerweile firmiert das Unternehmen unter dem Namen "Kersa Spielwaren-Atelier GmbH & Co. KG", als Geschäftsführer fungiert Walter Schubert.

Das Warenzeichen wie oben beschrieben wird nach wie vor verwendet.

Stark verändert hingegen hat sich das Angebot in den vergangenen Jahrzehnten. Heute stellt die Firma ausschließlich Handpuppen her und bietet nach eigenen Angaben die größte Auswahl an Kasperpuppen in Europa.

Die Geschäftsadresse lautet: Ifenstr. 7 in 87719 Mindelheim.

Uwe Wahnemühl

